

# Ausgesuchte Mosaik

Unweit des Kolosseums in Rom haben Archäologen einige Räume eines antiken römischen Stadthauses mit besonderen Mosaiken entdeckt. Forscher des Archäologieparks legten sie zwischen dem Forum Romanum und dem Palatin, einem der sieben Hügel Roms, frei und stellten die neue Entdeckung am Dienstag vor, wie das italienische Kulturministerium mitteilte. Das Besondere sind vor allem die ausgefallenen Mosaik des luxuriösen Hauses, das vermutlich Ende des 2. Jahrhunderts v. u. Z. erbaut wurde.

Diese sind aus diversen Muschelarten, Mosaiksteinen, kostbarem Glas, winzigen Plättchen aus weißem Marmor sowie weiteren mehrfarbigen Steinen zusammengesetzt. Sie zeigen eine komplexe Abfolge von Szenen, auf denen mehrere verschiedene Figuren dargestellt werden.

Das Stadthaus mit seinen Räumlichkeiten befindet sich in dem Gebiet unweit der sogenannten Horrea Agrippiana, den ältesten Lagerhausanlagen aus augustischer Zeit entlang einer Handelsstraße des antiken Roms. Die Domus erstreckte sich den Erkenntnissen der Archäologen zufolge über zwei terrassenförmig angelegte Stockwerke. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465177.archäologie-ausgesuchte-mosaik.html>